

In Bethlehem geboren

Wir feiern heute einen Geburtstag. Nein; wir feiern nicht einen, wir feiern den Geburtstag der Menschheitsgeschichte! Unsere Zeitrechnung ist an diesem Geburtstag festgemacht: vorher – nachher. Unvorstellbare 200.000 Jahre seit dem Neandertaler vorher, gerade mal 2000 Jahre nachher. Unsere Lebenszeit beträgt achtzig, vielleicht neunzig Jahre – wenn nichts dazwischen kommt. Die Zeitdimension Gottes ist die Ewigkeit. Durch das Eintreten des Gottessohnes in die Menschheitsgeschichte – aus dem Volk Israel heraus – wurde für uns das Tor zum Leben in der Ewigkeit Gottes aufgestoßen.

Gott, unser Vater!

(1) Der Glaube an dich gibt unserem Leben Sinn. Er befreit uns von der Vorstellung eines unbefriedigenden Lebens in Unvollkommenheit. Denn du gibst uns die Würde, deine Söhne und Töchter zu sein. Als deine Töchter und Söhne sind wir berufen, in deinem Reich ewiger Vollkommenheit zu leben. Bewahre uns vor dem Irrglauben, unsere Existenz erschöpfe sich in den wenigen Jahren eines allein auf diese Welt fokussierten Lebens! Gott, unser Vater – Wir bitten dich, erhöere uns!

(2) Du hast jeden von uns mit Talenten ausgestattet. Es liegt am Lebensumfeld unserer Kindheit und Jugend und dann an uns selbst, diese Talente zu entdecken und zu entwickeln. Doch wir bleiben unvollkommen, irren uns und machen Fehler. Wir sind auf deine Gnade angewiesen. Hilf uns dabei, unsere Fähigkeiten stets zu unserem und zum Heil unserer Mitmenschen einzusetzen! Gott, unser Vater – Wir bitten dich, erhöere uns!

(3) Wir haben von dir unseren freien Willen bekommen. Wir können durch die Wahrnehmung deiner Schöpfung und die Kenntnis deiner Offenbarung unser Leben hin zu dir führen; im Vertrauen auf deine Zusage ewigen Lebens bei dir. Dort, wo sich unsere Sehnsucht nach Gerechtigkeit, unsere Sehnsucht nach Frieden und unsere Sehnsucht nach Liebe für alle Zeit erfüllen. Stärke unsere Hoffnung, dass nach der kurzen Zeit unseres irdischen Lebens uns die Aufnahme in dein Reich zuteil wird! Gott, unser Vater – Wir bitten dich, erhöere uns!

(4) Nur durch das Leben von Liebe können wir unserer Würde als deine Töchter und Söhne gerecht werden. Liebe zu dir, unserem Vater, Liebe zu uns selbst und Liebe zueinander. Liebe zeigt sich durch Wohlwollen und Barmherzigkeit, durch das vorbehaltlose Einstehen füreinander. Allein dadurch können wir das Böse in der Welt zurückdrängen, überwinden. Dazu wollen wir uns mit Herz und Verstand einsetzen. Mache uns, deine Kinder, zu Erdenbürgern, die mit Glaube, Hoffnung und Liebe die Welt auf dich hin verändern! Gott, unser Vater – Wir bitten dich, erhöere uns!

Vater!

Dein Sohn ist zu uns in die Welt gekommen, um uns in deine himmlische Herrlichkeit zu holen. Voller Freude feiern wir heute seinen Geburtstag: Weihnachten!